



Berlin, den 31. August 2016

Liebe Newsletter-Abonnenten,

wir werden immer wieder um weitere Newsletter gebeten, doch es fällt uns schwer, neues zu berichten. Die von uns behandelten Fehler und Mängel in der Bau- und Gesetzesentwicklung sind und bleiben trotz aller Hinweise, nicht nur von uns, weiter unbeachtet. Umsatz geht weiter vor Qualität. Nachhaltigkeit wird propagiert und es werden weiterhin „Wegwerfhäuser“ gebaut.

Dass die sogenannte energetische Sanierung nur selten den propagierten Erfolg bringt, ist nicht neu. Auch nicht neu ist, dass dadurch sogar Schäden hervorgerufen werden können und Wohnbehaglichkeit verloren geht. Der Gewohnheits-Mensch ist auch ein Problem, sein Lebensstil lässt sich nicht auf Knopfdruck umprogrammieren.

Zwei Lichtblicke gegen den Regulierungswahn (Gerichtsurteile):

Keine Duldungspflicht bei gleichzeitigem Einbau eines umfangreichen Belüftungssystems
(LG Berlin 15.06.2016 – 65 S 383/14)

Nicht zumutbar: Vermieter kann vom Mieter kein sechs- bis achtfaches Stoßlüften verlangen
(LG Berlin, 14.04.2016 – 65 S 400/15)

Schlechte Nachrichten:

Zu Lasten der Steuerzahler wird nachge-„steuert“: Staatliche Förderung effizienter Pumpen und Optimierung bestehender Heizungssysteme (auch hydraulischer Abgleich) seit 01.08.2016. Die EU und Deutschland haben sich auf Industrie-Privilegien zur Ökostrom-Abgabe geeinigt – zu Lasten der privaten Stromkunden.

Skuril:

Bewerben Sie sich als Klimaverwalter – ein gefördertes Projekt durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit: Klima-Blockwart?

Berlin:

Für die Trockenhaltung des Bundesratsgebäudes dürfen bis zu 10 Millionen m³ Grundwasser abgepumpt werden, ohne Umweltverträglichkeitsprüfung – private Gebäude müssen allerdings Grundwasser im Keller dulden.

Guter Ansatz:

Es gibt den Normenkontrollrat (NKR), der die Folgekosten von Gesetzentwürfen prüfen soll. Leider findet dies wenig Beachtung. In Parlamentsdebatten spielen Folgekosten kaum eine Rolle – von Kontrollmöglichkeit und Kontrollkosten ganz zu schweigen.

Genug.

Bauen Sie eigenverantwortlich, verantwortungsbewusst und nachhaltig:
Meistern statt Scheitern.

Ihr

CLUB OF HOME e. V.

[Newsletter abbestellen](#)

CLUB OF HOME e. V.